

Tourenbezeichnung: Durch die Bergische Schweiz: Unterwegs zwischen Windrather Tal und Deilbachtal

Das Niederbergische ist eine Schatzkiste voller Landschaftsperlen. Eine der schillerndsten und schönsten Regionen des Neanderlands ist die Gegend um das Windrather Tal: Auch hier lässt sich sehr schön über den **neanderland STEIG** und die zugehörigen Erlebnisschleifen wandern. Die Gegend wird auch Bergische Schweiz genannt: Sanfte Hügel, grüne Wiesen und stille Bachtäler prägen hier die Landschaft. Kleine Wäldchen durchsetzen die offenen Wiesenhügel, von denen der Blick immer wieder ins Weite geht. Das i-Tüpfelchen für die Tour bieten die vielen Direktvermarkter und Biohöfe an, bei denen man sich während der Wandertour mit regionalen Produkten eindecken kann. Und einen Kaffee bekommt man dort auch...

Datum: Sonntag, 15. Juni 2025

Guide: Michael Schulze
(Dipl.-Geograph und zertifizierter
Tourenleiter mit Schwerpunkt
Landschaftserleben)



Treffpunkt: 11:00 Uhr, Wanderparkplatz Nizzatal, Langenberg (Adresse für das Navi: Nizzatal, 42555 Velberg). Lage direkt am der Kreuzung Donnerstraße / Nizzatal (Parkplatz mit Wertstoffcontainern). Anreise mit dem ÖPNV möglich: Die **Buslinie 637** fährt von Wuppertal-Barmen direkt bis zur Haltestelle „Bergische Schweiz“, von dort sind es 3 Gehminuten zum Treffpunkt am Parkplatz.

Verpflegung Rucksackverpflegung, Einkehr im Hof zur Hellen

Dauer: 6:00 h inkl. Pause (ca. 17 km, 470 Höhenmeter Auf- und Abstieg)

Preise: Erwachsene 15,00 €, Kinder und Jugendliche von 10 – 15 Jahren 10,00 €

Schwierigkeitsgrad / Mittel: Eine gute Kondition ist aufgrund der Länge der Strecke

Anforderungen: erforderlich. Teilweise Trittsicherheit erforderlich.

Mitbringen: Dem Wetter angepasste Kleidung, festes Schuhwerk, Geld für die Einkehr sowie beste Wanderlaune...

Anmeldung / Michael Schulze* info@weggefaherte.com * 0176 – 270 957 93

Kontakt

Tourenbeschreibung

Von unserem Startpunkt im Nizzatal aus wandern wir zunächst durch das Deilbachtal und steigen dann in Höhe der Deilbachmühle hinauf in Richtung Buschmannskotten. Von hier oben geht der Blick weit ins Niederbergische Land, ein angenehmer Wind weht einem um die Nase. Über kleine versteckte Pfade führt uns unser Weg dann zunächst hinab zur Laaker Mühle und dann ein weiteres Mal aufwärts nach Voßhof.

Als bald haben wir wieder den Deilbach erreicht, dessen idyllisch-verträumten Verlauf wir nun eine Zeitlang folgen. Über die Siedlung Neuhaus und Hennenberg setzt sich der Weg in Richtung Windrather Tal fort – immer wieder durchlaufen wir kleine Buchenwäldchen, die die offene niederbergische Landschaft wie grüne Inseln schmücken.

Im Windrather Tal erwartet uns dann ein wahres Hofparadies, man weiß gar nicht wohin bei dem reichhaltigen Angebot: Schepershof, Hof Judt und Hof zur Hellen laden uns mit leckeren Angebot und charmanten Hofläden ein. Wir entscheiden uns für den Hof zur Hellen wegen der großartigen Kuchen im dortigen pittoresken Hofcafé.

Mit etwas volleren Rucksäcken machen wir uns auf den letzten Abschnitt unserer Tour: Mit der Windrather Kapelle erwartet uns noch ein Highlight – pointierter kann eine Kapelle kaum in der Landschaft liegen...

Wer noch nicht genug Feldfrüchte im Rucksack hat, kann selbigen im Orkhof noch weiter füllen, bevor uns ein hübscher Wald- und Wiesenpfad wieder ins Nizzatal zu unserem Ausgangspunkt bringt.